



# Leistungsstarkes Werkzeug für Kommunen

IngSoft InterWatt  
im Einsatz bei der Stadt Braunschweig

**Wie wichtig Energieeffizienz ist, haben die Verantwortlichen der Stadt Braunschweig schon früh erkannt. Bereits seit den 80er-Jahren befasst sich die Stadt aktiv mit diesem Thema. Städtische Schulen, Kindertagesstätten und Sporthallen wurden eingebunden und mithilfe eines einfachen Energiecontrollings überwacht. Damals steckte der Markt rund um das Thema Energiemanagement ebenso wie die dazu angebotenen Lösungen noch in den Kinderschuhen.**

Seit einigen Jahren gewinnt das Thema der Energieeffizienz zunehmend an Bedeutung

und ist durch die eingeleitete Energiewende hochaktuell. Dementsprechend vielfältig ist das Angebot an unterschiedlich gut geeigneten Arbeitsmitteln für den Aufbau und Betrieb eines langfristigen Energiemanagements. Die Stadt Braunschweig bedient sich heute einer Spezial-Software aus dem Hause IngSoft.

Die Verantwortlichen der Stadt Braunschweig wollten den gestiegenen Anforderungen gerecht werden, die erweiterten Verbrauchsstrukturen, die nunmehr rund 490 Energieliegenschaften umfassen, abbilden und insbesondere Transparenz über die immerzu steigenden Energiekosten erhalten. Dazu benötigen sie eine profes-

sionelle und leistungsfähige Energiecontrolling-Software. Nach eingehender Evaluation fiel die Wahl auf IngSoft InterWatt.

#### Lange Liste zu erfüllender Kriterien

Ein umfassendes Pflichtenheft beschrieb die Anforderungen und ausschlaggebenden Kriterien an die zukünftige Software. Schnittstellen sowohl zur INGA-Gebäudeleittechnik als auch zur CAFM-Software der Firma init (einschließlich eines kontinuierlichen Abgleichs) mussten gewährleistet sein. Historische Rechnungsdaten sollten reibungslos importiert und eingehende Versorgerrechnungen zuverlässig kontrolliert werden können. Eine umfangreiche



**Bastian Günther, Denis Marschallek** von der Energieleitstelle Braunschweig:

„IngSoft InterWatt hatte im Vergleich zu den anderen Mitbewerbern den größten Funktionsumfang. Sowohl die für uns zwingend erforderlichen Kriterien als auch die optionalen Anforderungen konnte die Software auf Anhieb erfüllen. Darüber hinaus wurden für uns wunschgemäß einige individuelle Entwicklungen vorgenommen, um unser Energiemanagement weiter zu unterstützen. Aus meiner Sicht stellt die Software gerade für kommunale Belange ein leistungsstarkes Werkzeug dar und ist für eben solche zu empfehlen.“

#### Kurzprofil Stadt Braunschweig:

Braunschweig ist mit rund 250.000 Einwohnern nach Hannover die größte Stadt Niedersachsens. Besonders unter dem Einfluss Heinrich des Löwen wurde Braunschweig zu einem starken Handels- und Wirtschaftsstandort. Nach dem Wahrzeichen dieses Herzogs, ist das Wahrzeichen der Stadt auch heute noch ebenfalls der Löwe. Zu den bekanntesten Persönlichkeiten der Stadt zählen unter anderem Ricarda Huch und Carl Friedrich Gauß.

Für die Bewirtschaftung der etwa 720 städtischen Gebäude ist der Fachbereich Hoch- und Gebäudemanagement zuständig. Zu diesem Fachbereich gehört auch das Energiemanagement. Etwa 300 Mitarbeiter, darunter Ingenieure, Verwaltung, Hausmeister- und Reinigungsdienste sowie betriebshandwerklicher Dienst, bewirtschaften eine Gebäudefläche von insgesamt 820.000 m<sup>2</sup>. Dabei betragen die jährlichen Energie- und Wasserkosten rund zwölf Millionen Euro.



Zählerfernauslesung mit täglichem IngSoft InterWatt-Import bei der Grundschule Edith-Stein

und detaillierte Erfassung, Darstellung und Auswertung der Zähler- und Verbrauchsstrukturen wurde vorausgesetzt, ebenso wie die automatische Erfassung und Überwachung von Zählerständen. Ein weiteres Kriterium war außerdem eine historisierte Aufzeichnung von Flächen und Strukturen. Erwartet wurden zudem umfassende bedarfsgerechte Berichtsmöglichkeiten.

### IngSoft InterWatt überzeugt

IngSoft InterWatt setzte sich nicht nur dadurch von anderen Mitbewerbern ab, dass das System die im Pflichtenheft beschriebenen Kriterien erfüllen konnte. „Insbesondere der große Funktionsumfang, den keine andere an der Ausschreibung teilnehmende Software vorwies, hat uns überzeugt“, sagt Bastian Günther, Verantwortlicher für das Energiemanagement im Fachbereich Hochbau und Gebäudemanagement der Stadt Braunschweig.

### Spezielle Funktionen

Um den spezifischen Belangen der Stadt Braunschweig optimal Rechnung zu tragen, setzte IngSoft auch einige individuelle Entwicklungen um.

Zum einen wurde ein Controlling-Bericht entwickelt. Zum anderen wurden die Überwachungsfunktionen um die Eingabe von Gültigkeitsregeln für bestimmte Tage und Zeiträume mittels eines Kalenders erweitert. Darüber hinaus wurde die Anzeige relativer Abweichungen von Sollwerten eingebaut.

### Eine Software – viele Vorteile

Seit der Einführung der Software profitieren die Verantwortlichen im Energiemanagement vor allem von den vielseitigen Automatisierungsmöglichkeiten, Benchmarking- und Überwachungsfunktionen. Sie können so ein nachhaltiges und konsequentes Energiemanagement sicherstellen.

Bei der externen und internen Kommunikation mit Fachämtern, Ingenieurbüros und städtischen Gemeinden profitieren die Zuständigen im Energiemanagement von den zahlreichen Möglichkeiten, zielgruppenbezogene Berichte und Auswertungen zu generieren. Durch die Tarifpflege in IngSoft InterWatt wird zudem das Rechnungscontrolling unterstützt.



IngSoft InterWatt ermöglicht die Erfassung und Auswertung von Energieverbrauchsdaten von Gebäuden und Anlagen. Das System vereint die Daten aller zur Verfügung stehenden Quellen, wie Gebäude- und Prozessleittechnik, Rechnungen und manuelle Ablesungen zu einer homogenen Datenstruktur. Intelligente Algorithmen erlauben zusammenfassende und vergleichende Auswertungen von beliebigen Gebäudegruppen und den automatischen Versand von Berichten und Alarmen. Die Client-Server Struktur von IngSoft InterWatt, die zusätzliche Zugriffsmöglichkeit über jeden Internet-Browser und die fein steuerbare Benutzerverwaltung machen eine Verteilung der Aufgaben des Energiemanagements an unterschiedliche ggf. räumlich getrennte Personen wie z.B. externe Experten möglich.

### Kurz-Info zum Einsatz von IngSoft InterWatt:

#### Technische Daten:

Einsatz von IngSoft InterWatt seit: ..... Anfang 2010  
 Lizenzumfang in Zählwerken (Datenpunkten): ..... 7.000  
 Anzahl der automatisch erfassten Zählwerke  
 (inkl. Flächenabgleich mit CAFM, EDIFACT und EMS): ..... ca. 2.000  
 Anzahl der von Hand erfassten Zählwerke  
 (Hausmeisterablesebögen und Rechnungen): ..... ca. 2.900

#### Eingesetzte Datenquellen:

- Wetterdaten: DWD-Daten per E-Mail – händische Eingabe
- CAFM: fm-online von der Firma init
- GLT: IBS 8 von der Firma Inga Hameln
- Datenlogger BTR
- Hausmeisterablesebögen
- Papierrechnungen der Versorger
- EDIFACT

### Zukünftige Vorhaben

Durch Hausmeisterableselisten werden derzeit die Energie- und Wasserverbräuche von etwa 100 Kindertagesstätten, Schulen und Sporthallen erfasst. Neben einer fernausgelesenen Testliegenschaft soll noch im Jahr 2013 die Umrüstung von etwa 40 weiteren Liegenschaften auf eine Fernauslesung vorgenommen werden. Langfristiges Ziel ist die Fernauslesung der 100 größten städtischen Liegenschaften. Zudem werden die Stromverbräuche von etwa 40 Zählern täglich über das Format EDIFACT in IngSoft InterWatt importiert und überwacht.

### Zusammenarbeit mit IngSoft

Nicht nur die Software hat überzeugt. Im Arbeitsalltag, vor allem wenn bis dahin noch ungenutzte Komponenten der Software integriert werden sollen, wird die von IngSoft gebotene Serviceleistung in Anspruch genommen. „Die Zusammenarbeit zwischen IngSoft und der Stadt Braunschweig läuft direkt und unkompliziert“, so Bastian Günther. Dabei hebt er den Support hervor. Anleitungen, Fehlerbehebungen oder Tipps im Umgang mit der Software würden schnell durch Telefonate, auch unter Zuhilfenahme einer Fernwartungssoftware, durchgeführt bzw. gegeben, erklärt er.



**IngSoft GmbH**

Irrerstraße 17  
90403 Nürnberg  
Deutschland

Tel: +49 (911) 430879-0  
Fax: +49 (911) 430879-29

E-Mail: [mail@ingsoft.de](mailto:mail@ingsoft.de)

[www.ingsoft.de](http://www.ingsoft.de)

**Microsoft Partner**  
Gold Application Development